

Fitnesszentrum

Meilenstein 1: Anforderungsanalyse & Konzeptioneller Entwurf

Die Kunden besuchen ein Fitnesszentrum. Jeder Kunde besitzt Kundennummer, Adresse und Telefonnummer. Das Fitnesszentrum wird mit der Abteilungsnummer, dem Namen, der PLZ, dem Ort bezeichnet. Das Fitnesszentrum beschäftigt viele MitarbeiterInnen, die eine Mitarbeiternummer, ein Geburtsdatum und eine Adresse haben und sind in verschiedenen Positionen angestellt, etwa als RezeptionistIn oder Personal Trainer. Ein Mitarbeiter leitet andere Miterbeiter. RezeptionistInnen haben ein Sozialversicherungsnummer und ein E-mail. Die Personal Trainer haben ein TrainerID und einen Vor- und Nachnamen. Ein/Eine RezeptionistIn verkauft verschiedene Abonnementstypen an Kunden. Der Abonnementstyp wird durch die Abonummer, den Kündigungsfrist und die Geschäftsbedingungen beschrieben. Ein Personal Trainer trainiert Kunden. Das Fitnesszentrum hat Umkleidekabinen, die sich durch eine Zimmernummer, Damen oder Herren unterscheiden. Ein/Eine Kunde/Kundin nutzt eine/oder mehrere Umkleidekabinen. Eine Umkleidekabine wird von mehreren Kunden benutzt.



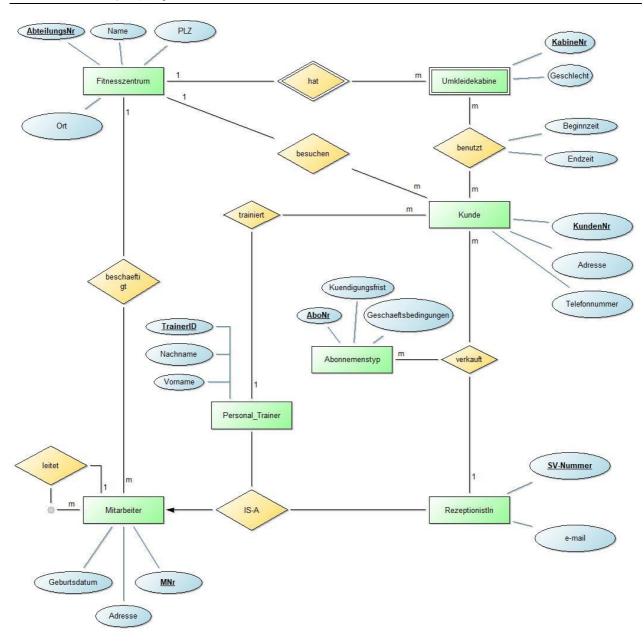


Abbildung 1: Entity Relationship Diagramm



Meilenstein 2: Logischer Entwurf

FK: SV-Nummer<>RezeptionistIn.SV-Nummer

```
Fitnesszentrum (AbteilungsNr, Name, PLZ, Ort)
SK: {AbteilungsNr}
Kunde (KundenNr, Adresse, Telefonnummer, AbteilungsNr, TrainerID)
SK: {KundenNr}
FK: AbteilungsNr<>Fitnesszentrum.AbteilungsNr
FK: TrainerID<>Personal Trainer.TrainerID
Umkleidekabine (AbteilungsNr, KabineNr, Geschlecht)
SK: { AbteilungsNr, KabineNr }
FK: AbteilungsNr<>Fitnesszentrum.AbteilungsNr
Benutzung (AbteilungsNr, KundenNr, KabineNr, Beginnzeit, Endzeit)
SK: { KundenNr, KabineNr}
FK: AbteilungsNr<>Fitnesszentrum.AbteilungsNr
FK: KundenNr<>Kunde.KundenNr
FK: KabineNr<>Umkleidekabine.KabineNr
Mitarbeiter (MNr, Adresse, Geburtsdatum, Leiter-MNr, AbteilungsNr)
SK: {MNr}.
FK: Leiter-MNr<>Mitarbeiter.MNr
FK: AbteilungsNr<>Fitnesszentrum.AbteilungsNr
Abonnementstyp (AboNr, Kuendigungsfrist, Geschaeftsbedingungen)
SK: {AboNr}
RezeptionistIn(MNr, SV-Nummer, e-mail)
SK: {MNr}
FK: MNr<>Mitarbeiter.MNr
Personal Trainer (MNr, Trainer ID, Nachname, Vorname)
SK:{MNr}.
FK: MNr<>Mitarbeiter.MNr
Verkauf (AboNr, KundenNr, SV-Nummer)
SK: {AboNr, KundenNr}
FK: AboNr<>Abonnement.AboNr
FK: KundenNr<>Kunde.KundenNr
```



Meilenstein 4: Implementierung

Java Implementierung

Der Hauptteil von Java Code besteht aus for-Schleifen, die die Datensätze in einer Datenbank einfügen. Die Daten unterscheiden sich durch Zahlen der for-Schleide(z.B Adresse_1, Adresse_2 usw.). Die Datums (yyyy-mm-dd), Telefonnummer, E-mails usw. werden mit Hilfe von math.Random gemacht.

PHP Implementierung

Alle Tabellen werden als eigene Seite gemacht. Bei jeder Tabelle darf man neue Daten eintragen und nach dem bestimmten Attribut suchen. Die Anzahl der Daten in einer Datenbank wird unter diesen Daten angezeigt. Die Daten darf man oben einfügen. Das erleichtert einem User die Dateneingabe, weil ein User nicht nach unten scrollen muss, wenn er die neuen Daten einfügen will.

Abbildung 2: PHP Code



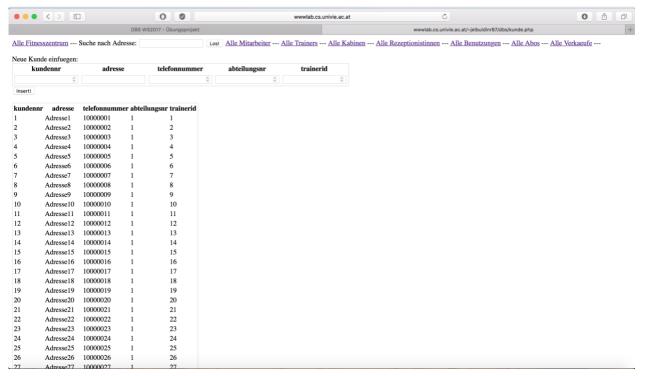


Abbildung 3: Design